Das Jahr 2026 markiert einen Meilenstein der Zeitgeschichte: Durch den Wechsel der kollektiven Planeten in dynamische Zeichen formiert sich das sogenannte „Magische Dreieck“. Diese energetische Konstellation bleibt bis ins Jahr 2028 hinein wirksam und stösst weltweit fundamentale Veränderungen sowie einen spürbaren Zeitenwechsel an.

Als Uranus, Neptun und Pluto um das Jahr 1504 n. Chr. das letzte Mal diesen harmonischen Dreiecks-Aspekt bildeten, ging damit ein radikaler Epochenwechsel einher. Der Übergang von der Spätgotik zur Hochrenaissance markierte gleichzeitig den Beginn der frühen Neuzeit.

Astrologie ist eine Sprache der Analogien, was sind also die Parallelen von damals zu heute.

Hier zuerst die Bedeutung dieser drei kollektiv wirkenden Planeten.

Der Planet Uranus, als Herrscher über das Zeichen Wassermann ist dem Element Luft, dem geistigen Prinzip und dem Himmel, wo auch die Luftfahrt hingehört, zugeordnet. Er fliegt auf den Flügeln der Gedanken. In der Auslösung steht er unter anderem für Revolution, Freiheit und Erfindungen und ist mit seinen Ideen oft der Zeit voraus. Die Hauptmerkmale sind plötzlicher Wandel und das Aufbrechen alter, vor allem überholten Strukturen. Seine Schattenseite ist Chaos und Zerstörung um jeden Preis ohne eine nachhaltige und konstruktive Lösung zu bringen.

Neptun, Herrscher über das Zeichen Fische, ist etwas ganz anderes als sein himmlisch-luftiger Bruder Uranus. Im Mythos ist Neptun ein Wassergott. Er beherrscht die Tiefen des Meeres. Er regiert ein Reich, in dem aber auch alles mehrdeutig ist. Formen vereinigen und trennen sich. Farben laufen ineinander. Das Wasser gehört zu den ersten Symbolen der Gefühle. In der Auslösung löst Neptun den Wirklichkeitssinn auf, schafft Transzendenz und fordert den Menschen auf, sein Ego loszulassen. Die Geistesenergie des Neptuns steht für Inspiration, Kunst und Spiritualität, die aus dem Unterbewusstsein geleitet werden. Seine unbewusste Kraft strebt nach Erlösung. Doch Neptun hat auch seine Schattenseiten und warnt vor Illusionen und falschen Hoffnungen.

Pluto ist Herrscher über das Zeichen Skorpion und wie Neptun, dem Element Wasser und somit den Gefühlen und seelischen Prozessen zugeordnet. Er herrscht im Mythos über die Unterwelt, dem Hades. Wie Uranus und Neptun, so ist auch Pluto ein "strukturauflösendes" Prinzip, das alte Formen hinwegfegt, um Platz für Neues zu schaffen. Wie bei einer Schlange, die sich häutet, treibt uns Pluto von innen heraus, drängt uns, überholte Lebensphasen hinter uns zu lassen, und führt uns zu Wachstum und Weiterentwicklung. Besonders Pluto und Neptun, die beiden Götter der Unterwelt, ähneln sich darin, wie sie alles Festgefügte unterwandern, zum Einstürzen bringen und uns zur Ergebung zwingen. Pluto steht für Macht und Ohnmacht, für Opfer und Täter und für gewaltige Transformationskräfte, die meist ein grosses Loslassen bedingen. Pluto wirkt in der Auslösung schicksalshaft und unausweichlich. Seine dunkle Seite bringt verdrängte Ängste, Tabus und tiefe Ohnmachtsgefühle an die Oberfläche, die sich in Themen wie Macht, Manipulation, Kontrolle und Verdrängung zeigen.

Im Jahr 1504, fand letztmals das magische Dreieck von Uranus, Neptun und Pluto statt und markierte den Beginn einer Epoche tiefgreifender Umbrüche, die den Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit besiegelten und für den Aufbruch der Menschheit stand. Damals befand sich die Hochrenaissance in ihrer intensiven Anfangs- und Blütephase und brachte absolute Meisterwerke hervor. Z.B. Michelangelos David, der 1504 der Öffentlichkeit gezeigt wurde, repräsentierte die körperliche und geistige Vollkommenheit, sowie den freien Willen des Einzelnen. Und Leonardo da Vinci arbeitete in dieser Zeit an der Mona Lisa, die heute noch alle Kunstinteressierte fasziniert.

Und es war ein Zeitalter der Entdeckungen. Christoph Columbus kam von seiner vierten Reise Ende 1504 nach Spanien zurück und erweiterte damals den geografischen Horizont der Menschheit grundlegend. Musik, Kunst und unser Denken lösten sich Schritt für Schritt von strengen mittelalterlichen Dogmen ab und das Gefühl für Individualität und Ausdruck des Menschen traten in den Vordergrund.

Die neuen Ideen der Renaissance breiteten sich in Europa aus und machten den Menschen zum Mass aller Dinge. Das Wort Renaissance bedeutet Wiedergeburt. Es beschreibt den Wandel hin zur Befreiung des eigenen Selbst.

Der Aufbruch einer neuen Renaissance steht nun an. Vom unbewussten Wandel zum Erwachen des Geistes. Ein neuer Epochenwechsel vollzieht sich. Es ist keine plötzliche Revolution, sondern ein schleichender, tiefgreifender Prozess. Seit geraumer Zeit wirkt diese Transformation im Verborgenen. Nun beginnt sie langsam die Oberfläche des kollektiven Bewusstseins zu durchbrechen.

Der Mensch steht an der Schwelle zu einer neuen Aufklärung. Doch der Übergang ist von inneren Widerständen und Ängsten geprägt.

Solange man sich jedoch von seinen Ängsten leiten lässt, ist man leichter manipulierbar. Die Parallelen von der Vergangenheit zu heute sind sehr interessant. Da hat Uranus nun eine wichtige Rolle. Er ist der schnellste der langsamen Planeten und ist wie schon beschrieben der Planet des radikalen Wandels. Wenn er durch ein Zeichen wandert, erschüttert und revolutioniert er dessen Kernthemen grundlegend.

Alle 84 Jahre verbringt er jeweils sieben Jahre im selben Sternzeichen. Vor genau 84 Jahren, in der Hochblüte des Zweiten Weltkriegs, stand er am selben Ort wie heute im Weltgeschehen. Damals erlebte die Verschlüsselungstechnik ihren Höhepunkt und der erste voll funktionsfähige und frei programmierbare Computer der Welt wurde entwickelt.

Und nun zur jetzigen Zeit. Bevor Uranus in das Zeichen Zwillinge eintrat, befand er sich im Zeichen Stier.

Die Revolution von Uranus im Zeichen Stier fand ab Mitte Mai 2018 bis Ende April 2026 statt. Stier der für Werte, Geld, Besitz, Bodenständigkeit und die Natur steht, wurde in dieser Zeit mit neuen Ideen konfrontiert. Gerade seit Corona hat nun fast jeder eine Kreditkarte, TWINT auf dem Handy, weiss jedermann was Krypto bedeutet und hat vielleicht in diese Währung investiert. Fazit, das Geld wurde digitalisiert und Bargeld wird immer wie weniger genutzt. Gleichzeitig rückten der Klimawandel, Nachhaltigkeit, vegane Ernährung und das Bewusstsein für die Endlichkeit planetarer Ressourcen radikal in den Fokus der Gesellschaft.

Uranus pendelt meist, zwischen zwei Zeichen hin und her und öffnete für die Avantgardisten den Blick auf das Neue. Er war schon 2025 zuerst mal für ca. vier Monate und nun seit 26.April 2026 bis 22. Mai 2033 endgültig im Zeichen Zwillinge. Dieses Zeichen steht unter anderem für das Schulsystem, den Verkehr, den Handel, die Medien und alle Kommunikationsformen. Der Schwerpunkt der grossen Veränderung ist nun das Leben mit der KI. Technologien sind nun tief in verschiedene Infrastrukturen, Energiesysteme und Alltagsprozesse integriert und wir können dem nicht mehr ausweichen.

Dies zu Uranus. Kommen wir zum Planet Neptun, dessen Umlaufbahn ca. 165 Jahre durch den Tierkreis dauert.

Das Tierkreiszeichen Widder steht als erstes Zeichen des Tierkreises für den Neubeginn und symbolisiert, beherrscht vom Kriegsgott Mars, Prinzipien wie Kampf, Krieg und Pioniergeist. Das letzte Mal betrat Neptun das Zeichen Widder im Frühjahr 1861 und zwar exakt in dem Monat, in dem der Amerikanische Bürgerkrieg ausbrach. Dieser Sezessionskrieg dauerte von 1861 bis 1865 in dem die Nord- und Südstaaten gegeneinander kämpften. Nach ihrer Niederlage mussten die abgespaltenen Südstaaten in die USA zurückkehren, was zum landesweiten Verbot der Sklaverei führte.

Neptun ist seit dem 26. Januar 2026 neu im Zeichen Widder, wo er gut 13 Jahre bis ins Jahr 2039 verweilen wird. Amerika steht nun auch wieder im Fokus. Jetzt geht es nicht mehr um Süd -oder Nordstaaten, sondern um die Spaltung der Parteien Republikaner gegen Demokraten. Doch nicht nur die USA scheint ein gespaltenes Land zu sein, im Moment gibt es viele Beispiele. Russland-Ukraine, China-Taiwan, Israel-Palästina, Osten-Westen etc. Eigentlich immer ein Bruderkrieg. Uranus in Zwillinge will, dass jeder Zwilling seine Individualität leben darf und wird die nächsten sieben Jahr dafür

auch besorgt sein. Es gilt eigentlich jetzt auch für seine freie Meinung einzustehen. Gewisse Staaten und Systeme wollen das nicht, denn Institutionen, Staaten oder Gemeinschaften fordern Anpassung, um die Kontrolle halten zu können. Die Menschen müssen instrumentalisierbar sein, sonst kann über sie keine Macht ausgeübt werden.

Neptuns Ziel im Zeichen Widder ist der Kampf, fast im spirituellen Sinn, um Ideale und Identität. Dieser Planet herrscht über das Zeichen Fische, welches für Visionen, Träume und Illusionen steht. Neptun bringt Spiritualität, aber auch kollektiven Idealismus und Aufopferung bis zum Märtyrer, wenn es um die Verwirklichung seiner Visionen geht. Unter Neptun im Widder forderten die Kriege immer massive Opfer. Neptun ist auch der Planet des Mitgefühls. Gerade Kriege und Umweltkatastrophen lösen Mitgefühl aus, dafür braucht es schliesslich eine Plattform. Als Reaktion auf das Leid auf den Schlachtfeldern wurde 1863 das Rote Kreuz gegründet. Des Weiteren steht Neptun auch für Chemie, Gase und Öl. In dieser letzten Phase erlebte die Welt die ersten grossen Erdöl-Booms und die Erfindung des Dynamits (1866 durch Alfred Nobel), was den Grundstein für die moderne, industrielle Kriegsführung und Schwerindustrie legte.

Der letzte und langsamste kollektiv wirkende Planet ist Pluto mit einer Umlaufbahn von ca. 250 Jahren. Er ist ist nun endgültig seit dem 19. November bis 2043/2044 im Zeichen Wassermann.

Das Zeichen Wassermann steht für Freiheit, Individualität und Rebellion. Als Luftzeichen liebt es den geistigen Austausch, haltet nicht viel von alten Konventionen, hat einen starken Gemeinschaftssinn, vor allem mit Gleichgesinnten, und will soziale Gerechtigkeit. Der Wassermann ist seiner Zeit oftmals voraus.

Als Pluto das letzte Mal von 1777 bis 1798 im Wassermann stand, erlebte die Menschheit den radikalsten politischen und gesellschaftlichen Umbruch der Neuzeit. Es war so quasi die Geburtsstunde der modernen Demokratie. 1789 symbolisierte die französische Revolution eine neue Freiheit über das Etablissement unter dem Motto: Freiheit, Gleichheit, Geschwisterlichkeit. (sorry, habe das Wort Brüderlichkeit transformiert). In dieser Zeitspanne entwickelte sich der Übergang von menschlicher Handarbeit zu maschineller Massenproduktion. Und ganz wichtig, während dieser Zeit, genau am 13. März 1781 wurde der Planet Uranus, der Herrscher über das Zeichen Wassermann entdeckt und das Bewusstsein für seine Energie geweckt.

Zusammengefasst, als der Planet Uranus 1781 entdeckt wurde, stand Pluto im Wassermann – diese seltene kosmische Konstellation löste einen gewaltigen kollektiven Wandel in der Welt aus. Diese Phase markierte historisch den exakten Beginn der Epoche, die wir heute als Moderne bezeichnen – geprägt von der Französischen Revolution, der amerikanischen Unabhängigkeit und dem Start der Industriellen Revolution.

Pluto steht nun nach fast 250 Jahren wieder im Wassermann, Uranus nach 84 Jahren in den Zwillingen und Neptun nach 165 Jahren im Widder. Diese drei kollektiv wirkenden Planeten bilden zusammen ein seltenes, harmonisches Dreieck am Himmel, das letzte Mal um 1504, wie schon beschrieben. Das bringt eine starke Zeit für neue Ideen und grosse Wandlungen, schafft Kraft für echten Fortschritt und lässt alte Grenzen und Strukturen auflösen. Dieser Prozess wird nun langsam sichtbar.

Das magische Dreieck wirkt bis Frühling 2028. Das Potenzial dieser Zeit ist ein technologischer Quantensprung, Stärkung von Bürgerrechten und dezentralen Netzwerke, sowie neue, umweltfreundliche Energien und ganzheitliches Denken. Das ist die Lichtseite, doch wo Licht ist gibt es auch Schatten. Das Risiko was leider auch angezeigt ist, ist eine totale Überwachung und Verlust der Privatsphäre, Massenillusionen, Fake News und Flucht in virtuelle Welten, die zu einem Realitätsverlust führen. Ebenso die Gefahr von ideologischem Fanatismus, radikale Ausgrenzung Andersdenkender und Cyber-Kriege. Eine Spaltung im Denken.

Beide Seiten wirken schon!

Damit die Menschheit die Lichtseite dieser gewaltigen Transformation wählt, muss der Wandel von einer rein technologischen Entwicklung zu einer **Bewusstseinsentwicklung** werden. Das astrologische Prinzip besagt: Planeten zwingen uns nicht, sie liefern nur das Spielfeld – wie wir es nutzen, liegt in unserer Verantwortung. Die Lichtseite wird gelebt, indem jeder Mensch im Alltag die Wahl trifft, Verbindung statt Spaltung und Kreativität statt Angst zu wählen. Pluto im Wassermann fordert den Abschied vom extremen Egoismus hin zu echter globaler Solidarität – das Erkennen, dass wir alle im selben Boot sitzen. Die Trennung zwischen rationaler Wissenschaft (Uranus) und spiritueller Verbundenheit (Neptun) muss überwunden werden, um die Natur wieder als lebendiges System zu begreifen.

Künstler und Denker spielen in dieser Epoche bis 2028 eine Schlüsselrolle: Sie machen die unsichtbaren Energien von Uranus, Neptun und Pluto sichtbar, greifbar und verständlich. Denker liefern den Bauplan für die Zukunft und Künstler entfachen das Feuer, das die Menschen antreibt, diesen Plan auch umzusetzen. Achtet euch mal, welche Denkweisen, Kunst und Musikrichtungen euch faszinieren und ein Gefühl der Lebendigkeit entstehen lässt. Ich selbst bin sehr zuversichtlich, was die Zukunft betrifft. Die Welt wird nicht heil werden, doch jeder Einzelne kann sich aus der Spirale der Konditionierung befreien und so einen Riesenschritt in der persönlichen Entwicklung machen. Jeder Mensch ist ein Teil des Kollektivs. Wenn ich mich ändere, kann sich auch die Welt verändern, denn wer innerlich frei wird und sich von alten Mustern löst, verändert auch seine Ausstrahlung auf das Umfeld.

Das war mein Schlusssatz. Wahrscheinlich haben es nicht viele bis dahin geschafft. Ziehe eigentlich sonst kurzgefasste Newsletter vor. Doch dieser hat bei mir eine Eigendynamik ausgelöst. Vielleicht auch, weil ich weiss, dass wir in einer der wichtigsten Zeiten in diesem neuen Jahrtausend leben. Nehmt das mit, mit dem ihr was anfangen könnt. Innerlich spürt man meist, ob es einem entspricht.

Ich wünsche allen eine gute Zeit mit Herzensgrüssen

Daniela Buser

Copyright astrodan.ch 18. August 2026